



TEXTLICHE FESTSETZUNG
DIE MAX. ZU ÜBERBAUENDE FLÄCHE PRO
GRUNDSTÜCK BETRÄGT 70 qm. (EINSCHL.
LOGGIEN UND TERRASSEN)

IM BEREICH DER FLURSTÜCKE 86 U. 87 DARF DIE SICHT
OBERHALB VON 0,80 METER ÜBER STRASSENÖBERKANTE
DURCH DIE GRÜANLAGE NICHT VERSPERRT WERDEN.

Landkreis Osnabrück
Gemeindebezirk Ankum
Gemarkung Ankum
Flur 7,11,12,13 Maßstab 1:1000
Der Gemeinde Ankum unter den am 28.7.1978 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Osnabrück. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom Gesch. B.V/Nr. 2072/78
Ausgefertigt Osnabrück, den 28.7.1978
Katasteramt im Auftrage: *[Signature]*

AUFGRUND DER §§ 6 UND 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG (NGO) IN DER Z.Z.T. GÜLTIGEN FASSUNG IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2,9 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BAUNVO) IN DER FASSUNG VOM 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) UND DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965 (BGBl. III 213-1-3) HAT DER RAT DER GEMEINDE ANKUM DIE AUS NEBENSTEHENDEN ZEICHNERISCHEN UND TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN BESTEHENDE SATZUNG BESCHLOSSEN.

ZEICHENERKLÄRUNG :

- SO SONDERGEBIET (FERIENHAUSGEBIET)
- I ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
- OFFENE BAUWEISE, NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- FUSSWEG
- SICHTFELD, FREIZUHALTEN VON JEDLICHER NUTZUNG OBERHALB 0,80 m VON STRASSENÖBERKANTE
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- SPIELPLATZ T TRAFOSTATION
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DIESER ÄNDERUNG

5. Änderung zum
BEBAUUNGSPLAN NR.17
„ ERHOLUNGSGEBIET “
DER GEMEINDE ANKUM LANDKREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE ANKUM HAT AM _____ GEM. §2(1) BBAUG DIE
AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
WURDE AM _____ ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

ANKUM, DEN _____

BÜRGERMEISTER _____ GEMEINDEDIREKTOR _____
BEARBEITET: LANDKREIS OSNABRÜCK DER OBERKREISDIREKTOR
- HOCHBAUAMT -
IM AUFTRAGE

OSNABRÜCK, DEN 19.12.1978 LTD. BAUDIREKTOR _____

DER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG HAT VOM _____ BIS _____
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN ORT UND ZEIT DER OFFENLEGUNG WURDEN AM
_____ ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

ANKUM, DEN _____ GEMEINDEDIREKTOR _____

DER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. §10 BBAUG AM _____ DURCH DEN RAT
DER GEMEINDE ANKUM ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

ANKUM, DEN _____

BÜRGERMEISTER _____ GEMEINDEDIREKTOR _____

IN KRAFT GETRETEN AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM _____ IM
AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS OSNABRÜCK.

ANKUM, DEN _____ GEMEINDEDIREKTOR _____